

II-1537 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

11.6.1968

692/A.B.

zu 637/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

des Bundesministers für Justiz Dr. K l e c a t s k y
auf die Anfrage der Abgeordneten Ing. H ä u s e r und Genossen,
betreffend den Stellvertreter des Vorsitzenden des Einigungsamtes Wien
Oberlandesgerichtsrat Franz Zeizinger.

-.-.-.-.-

Die schriftliche Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Ing.
Häuser, Erich Hofstetter, Ströer und Genossen, Zahl 637/J-Nr/1968, betreffend
den Stellvertreter des Vorsitzenden des Einigungsamtes Wien Oberlandes-
gerichtsrat Franz Zeizinger, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu 1):

Ich habe bisher die Ernennung des Oberlandesgerichtsrates Franz
Zeizinger zum Stellvertreter des Vorsitzenden des Einigungsamtes Wien
nicht widerrufen und auch nicht veranlaßt, daß in dieser Frage das Ein-
vernehmen mit dem Bundesministerium für soziale Verwaltung hergestellt
wird.

Zu 2):

Die gegen Oberlandesgerichtsrat Franz Zeizinger im Zusammenhang mit
der Führung der Verfahren Re 166/66 und 173/66 des Einigungsamtes Wien
erhobenen Vorwürfe werden noch vom zuständigen Disziplinargericht geprüft.

Zu 3):

Sobald der Sachverhalt im Verfahren vor dem Disziplinargericht ge-
klärt ist, wird die Frage des Widerrufs der Ernennung des Oberlandes-
gerichtsrates Franz Zeizinger zum Stellvertreter des Vorsitzenden des Ein-
igungsamtes Wien einer neuerlichen Überprüfung unterzogen werden.

-.-.-.-.-